

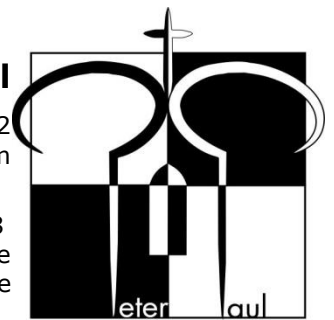
Propstei St. Peter und Paul

Bleichstraße 12
44787 Bochum

Tel: 0234 14715

Fax: 0234 9650208

E-Mail: info@propstei-bochum.de
www.propstei-bochum.de



Propstei St. Peter und Paul
Bleichstraße 12, 44787 Bochum

Sehr geehrte Damen und Herren in unseren Gremien,
Liebe Gottesdienstbesucherinnen und Besucher in unseren Kirchen,

wie Sie an den Pandemiezahlen des Bundes, des Landes und unserer Stadt sehen können, erhöht sich der Inzidenzwert seit Wochen kontinuierlich.

Wir sind als Pastoralteam in großer Sorge, wie wir in dieser Zeit weiter verantwortlich Gottesdienste feiern können.

Grundsätzlich haben wir als Kirchen das Recht, Gottesdienste zu feiern, aber dieses Recht wird immer weniger akzeptiert und ist auch immer schwieriger einzufordern und zu vermitteln. Für die Fastenzeit hatten wir uns entschieden, gerade auch im Hinblick auf die Ostertage alles zu versuchen, Präsenz-Gottesdienste zu feiern und haben es gut geschafft.

Aber bei einer kritischen Inzidenzzahl von über 200 gibt es verschärfte Anforderungen und Anweisungen aus den Krisenstäben. Das bedeutet, dass wir die schon limitierte Anzahl der Plätze in unseren Kirchen noch einmal um 30% reduzieren müssen. Und ab 300 sind grundsätzlich Präsenz-Gottesdienste nicht mehr erlaubt.

Nach vielfältigen Diskussionen und Beratungen haben wir uns im Pastoralteam dafür ausgesprochen, auch schon ab einer Zahl von 200 keine Präsenz-Gottesdienste mehr zu feiern.

Die schon jetzt schwierige Form der Gottesdienstfeier, ohne Gesang und ohne persönliche Mitwirkung und die fast ausschließliche Reduzierung auf das stille Mitbeten mit dann noch weitaus geringerer Teilnehmern scheint uns eine würdige und angemessene Feier nicht mehr zu ermöglichen. Auch ergäbe sich dann die Problematik, viele Menschen abweisen zu müssen aufgrund der noch geringeren erlaubten Plätze in den Kirchen und die Schwierigkeit, ein für alle gerechtes Anmeldeverfahren einzuführen.

Aus diesem und noch anderen Gründen wollen wir diese neue Regelung ab der neuen Woche praktizieren.

Das bedeutet, wenn bis zum Freitag der jeweiligen Woche die Inzidenzzahl 200 erreicht, sagen wir kurzfristig über alle uns verfügbaren Medien (Internet und Facebook) und Aushänge an den Kirchen alle Präsenzgottesdienste ab. Und wenn die Zahl einige Tage wieder unter 200 liegt, feiern wir ab dem darauffolgenden Wochenende wieder.

Das kann zu manchen Ungewissheiten führen, aber das gilt ja auch bei der Problematik in den Schulen und Kindergärten, beim Einkaufen oder anderswo.

Wenn das Eltern und Lehrer, Kinder und Schüler können, werden wir das auch schaffen.

Wir hoffen ebenso darauf, dass durch die stetig wachsende Zahl der Geimpften und die sommerlichen Temperaturen die Pandemie weiter eingeschränkt wird und wir möglichst bald nicht nur Gottesdienste feiern, sondern auch anderen pastorale und gemeinschaftliche Aktivitäten wieder aufnehmen können.

In diesem Sinn bitten wir um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen allen, bleiben Sie gesund und behütet.

Für das Pastoralteam
Propst Michael Ludwig